



Vorwort	7
1 Kleists »Betrachtungen über den Weltlauf«. Statt einer Einleitung	8

TEIL I

DEMAGOGIE GEGEN DIE WEIMARER REPUBLIK

2 Provokation für Deutschland und Europa: Kleists »Herrmannsschlacht« und der Reichstagsbrand	28
3 »Northeim grüsst die Frontsoldaten«. Wie bei Aufführungen der »Herrmannsschlacht« 1922 und 1936 politische Stereotype mit Kleist assoziiert werden	38
4 »Michael Kohlhaas«: Eine Waffe gegen innere und äußere Kränkungen deutschen Rechts?	53

TEIL II

DIE MITTLEREN DREISSIGER JAHRE: »KRIEG IM FRIEDEN«

5 Zwischen »Kohlhaas« und Napoleon: Adam von Trott zu Solz und die »Politischen und journalistischen Schriften« Kleists (1935)	70
6 Der »Zerbrochne Krug« vor Reichsautobahnarbeitern und in anderen Medien. Mit einem Exkurs zu Brechts Amtsrichter Goll	84
7 Bernhard Minetti als Heinrich von Kleist und Emmy Sonnemann als Königin Luise. Preussen auf der nationalsozialistischen Bühne. Ein Zwischenspiel	102
8 Flieger kreisen um den Kleistpark oder Die Selbstgleichschaltung der Kleist-Gesellschaft	112

9 Leni Riefenstahl trainiert für »Penthesilea«. Kleist und die Leibes- und Sprecherziehung	129
10 Militärisch-sexueller Komplex. Die »Offizierschule« des Dichters der »Penthesilea« und das Ansehen der Klassiker bei Benn und Döblin	147

TEIL III

KRIEG, MASSENVERBRECHEN, WIDERSTAND, KRIEGSENDE

11 Philipp Manes, das Konzentrationslager als Kleistsche »Laster-schule« und die »Michael Kohlhaas Stimmung« in Theresienstadt	166
12 »Unwahrscheinliche Wahrhaftigkeiten«. Kleist im Exil	179
13 Kleists »Von der Überlegung. Eine Paradoxe« und ein Täterzeugnis aus Belgrad: Das »Nachherdenken« als Konstante deutscher Mentalität?	193
14 Die beiden Gesichter des »Prinzen Friedrich von Homburg«. Heldenerziehung und Dilemmata des militärischen Widerstands	204
15 Eine Aufführung beim »Erbfeind« in Avignon 1951. »Prinz Friedrich von Homburg« und kein Schlussstrich	226

ANHANG

Hinweise	242
Anmerkungen	243
Abbildungsnachweis	267
Personenregister	268
Danksagung	271
Autor	273